

# Musik, Kultur und Kreativität

## Theaterkreis Sinzig der Theatergemeinde Bonn

Unter Leitung von Brigitte Junk organisiert der Theaterkreis 10 Fahrten zum Besuch von Theater- und Opernabenden zu ermäßigten Preisen.

Aus dem Spielplan folgender Häuser werden die Aufführungen ausgewählt:

- Oper der Stadt Bonn
- Schauspiel Bad Godesberg
- Contra-Kreis-Theater
- Kleines Theater Bad Godesberg

Das Verzeichnis der für den Theaterkreis ausgewählten Aufführungen können Sie bei Brigitte Junk unter Tel. 02642/23351 anfordern.

## 282 Gitarre für Anfänger

Dieser Kurs richtet sich an Erwachsene jeden Alters. Hier werden die Praxis und die Theorie des Gitarrenspiels in Kleingruppen vermittelt.

Ziel ist die Liedbegleitung (Akkordspiel) sowie das Spielen kleiner Instrumentalstücke.

Gitarre, Notenständer und Fußbänkchen sind mitzubringen.

Eine Ermäßigung der Kursgebühren ist nicht möglich.

Bei weiteren Fragen können Sie sich jederzeit an den Kursleiter wenden.

<b>Kursleitung:</b>	Rolf Decker	<b>Gebühr:</b>	89,00 Euro
<b>Termin:</b>	nach Absprache	<b>Anmeldung:</b>	bis 17. September 2010
<b>Dauer:</b>	10 Unterrichtsstunden	<b>Teilnehmer:</b>	min. 3, max. 6 Personen

## 283 Querflöte für Anfänger

In diesem Kurs werden die Grundlagen des Querflötenspiels in Kleingruppen vermittelt.

Mitzubringen sind eine Querflöte und ein Notenständer.

Eine Ermäßigung der Kursgebühren ist nicht möglich.

Bei weiteren Fragen können Sie sich jederzeit an den Kursleiter wenden.

<b>Kursleitung:</b>	Rolf Decker	<b>Gebühr:</b>	89,00 Euro
<b>Termin:</b>	nach Absprache	<b>Anmeldung:</b>	bis 17. September 2010
<b>Dauer:</b>	10 Unterrichtsstunden	<b>Teilnehmer:</b>	min. 3, max. 6 Personen

## 284 Das Klavier (wieder)entdecken (Herbst)

Erwachsene, Anfänger und Wiedereinsteiger erfahren hier, wie sie mit dem faszinierenden Tasteninstrument Spaß haben können. Melodien nach Gehör spielen, wie funktioniert die Notenschrift, was ist ein Lead Sheet, was kann ich mit Dreiklängen alles anfangen, und viel anderes mehr wird in einer kleinen Gruppe erörtert und praktisch ausprobiert. Streifzüge durch die Geschichte des Instruments, seiner Literatur und seiner Bauweise runden das zehnstündige Angebot ab. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Kursleiter setzt sich nach Anmeldung mit den Teilnehmern zur Terminabsprache in Verbindung.

<b>Kursleitung:</b>	Thomas Rohde (Diplom-Musiklehrer)		
<b>Termin:</b>	nach Vereinbarung	<b>Anmeldung:</b>	bis 24. September 2010
<b>Dauer:</b>	10 Unterrichtsstunden	<b>Gebühr:</b>	89,00 Euro
<b>Ort:</b>	Sinziger Musikschule		

## 285 Das Klavier (wieder)entdecken (Frühjahr)

Ein weiterer Kurs bietet sowohl Anfängern als auch Wiedereinsteigern die Möglichkeit, in das Klavierspiel hineinzuschnuppern. Entdecken Sie gemeinsam mit anderen, wie der Umgang mit dem faszinierenden Tasteninstrument das eigene Leben bereichern kann!

**Kursleitung:** Thomas Rohde (Diplom-Musiklehrer)  
**Termin:** nach Vereinbarung **Anmeldung:** bis 28. Januar 2011  
**Dauer:** 10 Unterrichtsstunden **Gebühr:** 89,00 Euro  
**Ort:** Sinziger Musikschule

## 286 Musikkurs für Eltern mit Kleinkindern (1-3 Jahre) (Herbst)

Das spezielle Angebot für Eltern, die ihr Kind im Krabbelalter musikalisch anregen wollen. Um den Kindern das unmittelbare Erfahren von selbst gemachter Musik zu ermöglichen, singen, spielen und tanzen Eltern oder Großeltern unter Anleitung gemeinsam mit den Sprösslingen in entspannter, kindgerechter Atmosphäre. Wissenschaftliche Langzeitstudien haben zweifelsfrei erwiesen, dass Musikerziehung positive Auswirkung auf die Entwicklung von Sprache, Kreativität und Intelligenz hat. Das logische Denken, das räumliche Vorstellungsvermögen und das Sozialverhalten werden gefördert. In den prägenden ersten Jahren, lange bevor man mit einem systematischen Musikunterricht beginnen kann, sind Kinder akustisch besonders aufnahmefähig und bereit, sich von musikalischen Erfahrungen für ihr weiteres Leben prägen zu lassen.

**Kursleitung:** Thomas Rohde (Diplom-Musiklehrer)  
**Beginn:** Di, 7. September 2010 **Anmeldung:** bis 3. September  
**Zeit:** 10.30 bis 11.15 Uhr **Teilnehmer:** 4-5 Eltern-Kind-Paare  
**Dauer:** 5 Termine **Ort:** Sinziger Musikschule  
**Gebühr:** 40,00 €/Eltern-Kind-Paar, 60,00 € / Eltern mit zwei Kindern

## 287 Musikkurs für Eltern mit Kleinkindern (Frühjahr)

Eltern mit Kindern im Alter von ein bis drei Jahren singen, spielen und tanzen gemeinsam unter Anleitung von Thomas Rohde (Sinziger Musikschule). Förderlicher Einfluss für die ganz Kleinen in der Zeit, in der sie akustisch in besonderem Maße aufnahmefähig und prägnungsbereit sind.

**Kursleitung:** Thomas Rohde (Diplom-Musiklehrer)  
**Beginn:** Di, 18. Januar 2011 **Anmeldung:** bis 14. Januar  
**Zeit:** 10.30 bis 11.15 Uhr **Teilnehmer:** 4-5 Eltern-Kind-Paare  
**Dauer:** 5 Termine **Ort:** Sinziger Musikschule  
**Gebühr:** 40,00 €/Eltern-Kind-Paar, 60,00 € / Eltern mit zwei Kindern

## 288 Schnupperabende für heimliche Sänger

Für alle, die wenig Gelegenheit zum Singen haben, sich kaum trauen oder nicht die notwendigen Texte zur Hand haben, bietet der Sinziger Singkreis an. Unter seiner Leitung und musikalischen Begleitung, werden hauptsächlich bekannte Lieder aus den 60er und 70er Jahren gesungen und – damit es am Ende schön zusammenklingt – auch eingeprobt. Teilnehmer können sich aus dem reichhaltigen Repertoire ihre Wunschtitel aussuchen, sodass ein musikalisch abwechslungsreicher Abend im Kreis mit netten Menschen entsteht. Zur Anmeldung oder um weitere Informationen zu erhalten, wenden Sie sich an Herrn Moizisch unter Tel. 02642 993270

**Leitung:** Herbert Moizisch **Ort:** Ka-Sana Studio, Sinzig, Essigkrug 7  
**Termine:** Mi, 11. und 25. August 2010 **Zeit:** 20.00 bis 22.00 Uhr  
**Gebühr:** 10,00 €

## Literarische Gesprächsrunde

Lesen macht Freude und entspannt! Suchen Sie ein Forum interessierter Menschen, um über ein ausgewähltes Buch zu diskutieren, Autoren, Handlungen und Hintergründe zu besprechen, Erfahrungen und Interpretationen auszutauschen?

Schwerpunkt dieser Gesprächsrunde ist die Multikulturalität Amerikas. Somit lesen wir indianische, afro- und südamerikanische Literatur.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle oder bei der Kursleiterin.

### 289 Herbst 2010:

16. September: „Zwei alte Frauen“ (Velma Wallis)

14. Oktober: „Gestohlenes Land wird ihre Herzen fressen“ (Leslie Marmon Silko)

11. November: „Sula“ (Toni Morrison)

9. Dezember: „Mit brennender Geduld“ (Antonio Skármeta)

**Kursleitung:** Ingeborg Heins **Gebühr:** 27,00 Euro

**Anmeldung:** bis 9. September **Zeit:** 19.30 bis 21.30 Uhr

**Ort:** Barbarossaschule **Dauer:** 8 Zeitstunden

### 290 Frühjahr 2011:

13. Januar: „Die Straße der Ölsardinen“ (John Steinbeck)

3. Februar: „Der weite Weg zu zweit“ (John Updike)

3. März: „Kommt ein Mann ins Zimmer“ (Nicole Krauss)

7. April: „Alles ist erleuchtet“ (Jonathan Safran Foer)

5. Mai: „Lügen in Zeiten des Krieges“ (Louis Begley)

9. Juni: „Jedermann“ (Philip Roth)

**Kursleitung:** Ingeborg Heins **Gebühr:** 40,50 Euro

**Anmeldung:** bis 6. Januar **Zeit:** 19.30 bis 21.30 Uhr

**Ort:** Barbarossaschule **Dauer:** 12 Zeitstunden

## Wochenendseminar „Ich werde Nikolaus“

Die Suche nach einem Nikolaus wird von Jahr zu Jahr schlimmer. Gemeint ist nicht der Student im roten Bademantel mit Rauschebart, sondern der richtige Nikolaus, also die Verkörperung des heiligen Bischofs aus Myra.

In diesem Seminar setzen sich die Teilnehmer mit dieser Figur auseinander und lernen "Nikolaus zu werden". Johannes Büchel ist seit mehr als 30 Jahren als "heiliger Mann" unterwegs und setzt sich dafür ein, dass dieses Brauchtum nicht ausstirbt.

Inhalte des Seminars:

Wer war Nikolaus wirklich?; Nikolauslegenden; Nikolaus als Erziehungshelfer?; Kostüm des Nikolauses; Planung einer Nikolausfeier; der Nikolaus im Verein; der Nikolaus zuhause.

**Kursleitung:** Johannes Büchel

**Gebühr:** keine

**Termin:** Samstag, 18. September 2010, 14.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 19. September 2010, 10.00 bis 12.00 Uhr

**Anmeldung:** bis 10. September

**Ort:** Barbarossaschule

## 291 Wochenendseminar „Bogenbau“

In diesem Wochenendkurs haben die Teilnehmer die Möglichkeit einen gebrauchsfähigen Bogen herzustellen. Als Vorbild dienen uns mittelalterliche Bogen, sowie Wikinger-, Englische- und Flachbögen. Zwei Pfeile ergänzen die Ausrüstung. Neben fachkundiger Anleitung hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, einen Bogen herzustellen, der auf ihn persönlich zugeschnitten ist. Teilnahme für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren.

Als Bogenholz verwenden wir Hickory (Nordamerikanische Nussbaumart) oder auf Wunsch Robinie. Die notwendigen Werkzeuge und Hilfsmittel werden zur Verfügung gestellt. Für sein leibliches Wohl sorgt jeder selbst.

<b>Kursleitung:</b>	Michel Bombardier	<b>Ort:</b>	Barbarossaschule
<b>Beginn:</b>	Sa, 13. November 2010	<b>Anmeldung:</b>	bis 5. November
<b>Zeit:</b>	09.00 bis 18.00 Uhr	<b>Dauer:</b>	2 x 6 Doppelstunden
<b>Gebühr:</b>	bis 195 € inklusive Materialkosten		

## **292 Songs and Places of Ireland – Irland-Dias mit Live-Musik –**

### **Eine einzigartige Kombination von irischen Liedern und dazugehörigen Bildern**

Mit diesem völlig neuen Konzertprogramm gelingt dem Duo „Fairing“ etwas Einzigartiges – zum ersten Mal kann man irische Musik hören und gleichzeitig Bilder von Orten betrachten, die in den Liedern besungen werden. Viele der in Irland beliebten Balladen und Tanzmelodien beschreiben Städte und Dörfer, Menschen und Landschaften. Ursula und Frank O’Keeffe (Duo Fairing) haben in einfühlsam fotografierten Lichtbildern die besondere Atmosphäre solcher Orte eingefangen.

Das Ergebnis dieser musikalischen und fotografischen Ausflüge ist beeindruckend: Wilde Tänze stammen aus kaum bewohnten Tälern, vitale Musik aus stillen Dörfern und sehnsuchtsvolle Balladen von unzugänglichen Steilküsten.

Zu den Liedern erzählen Frank und Ursula O’Keeffe heitere, skurrile kleine Geschichten aus irischem Alltag.

<b>Termin:</b>	Mittwoch, 17. November 2010, 19.30 Uhr
<b>Ort:</b>	Sinziger Schloss
<b>Eintritt:</b>	10,00 Euro pro Person, ab 18.30 Uhr an der Abendkasse
<b>Vorbestellung:</b>	bei der VHS-Geschäftsstelle oder im Bürgerbüro

## **293 Sie sind ein Stück von Köln - 40 Jahre Bläck Fööss**

„M'r losse d'r Dom en Kölle“, „Et Spanien-Leed“, „In unserem Veedel“ und „Drink doch eine met“. Lieder, die im Karneval uraufgeführt wurden und zu Evergreens wurden. Aber es sind nur wenige Beispiele aus der steilen Karriere von einigen jungen Männern, die den Karneval revolutionierten. Sie kamen nicht im schwarzen Anzug daher, auch nicht im Kostüm. Jeans und nackte Füße waren ihr Markenzeichen. Verwirrend für die Karnevalisten. Doch gerade so erschlossen sie dem Karneval ganz neue junge Gäste und Fans. E-Bass statt Zupfbass und Schlagzeug statt Dicker Trumm. Das war neu und kam an.

Alles begann aber mit Songs der Beatles, der Kinks und Hollies, welche die Sänger auf Karnevalsveranstaltungen sangen. Aber die Veranstalter wollten reine Fastelowendmusik und Graham Bonney war es, der den Impuls gab, doch solch einen Titel einzuspielen. Um den damals schon recht populären Bandnamen „the Stowaways“ nicht bei einem Experiment zu riskieren, entstand der Zweitname „Die Bläck Fööss“ und sie sangen als erstes „de Rievkooche-Walzer“. Schon beim zweiten Song schien alles zu Ende, denn „Drenk doch eine met“ wollten die Plattenfirmen nicht. Er war nicht englisch gesungen, also nicht im Trend. BASF brachte den Titel trotzdem und der Weg nach oben begann. Ein Weg, der an die Spitze des Karnevals führte aber auch einem ständigen Wandel unterlag. Denn die Formation singt nicht nur ihre satirischen Karnevals- und Kölnhits. Sie bereitet auch Geschichte auf. Von mittelalterlichen Kölner Revoluzzern bis zu den Edelweißpiraten. Von Migrationsthemen spricht der „kölische Stammbaum“. Die Gruppe ist Kult, sie ist ein Stück Köln.

Der Weg der Bläck Fööss wird nachgezeichnet vom Kunsthistoriker Günter Leitner. Für die musikalischen Beiträge konnte der Musiker Manfred Brandt verpflichtet werden, der ebenso wie Leitner in Sinzig längst ein Begriff ist. In der Frühzeit der Gruppe war Manfred Brandt

selbst mit dabei. Ein Kölsch und ein „halver Hahn“ sind im Eintritt enthalten. Im Gegensatz zu unseren sonstigen Konzerten ist Mitsingen ausdrücklich erlaubt.

**Termin:** Samstag, 13. November 2010, 19.30 Uhr und  
Sonntag, 14. November 2010, 11.00 Uhr

**Ort:** Sinziger Schloss

**Eintritt:** 15,00 Euro pro Person